



## Ottmar Hamma ist Ehrenmitglied

6. Februar 2020

---

### SCHWÄBISCHE ZEITUNG

---

Die Fridinger Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins hat ihre Mitgliederversammlung im Gasthaus „Löwen“ abgehalten. Zu Gast war der Vorsitzende des Heuberg-Baar-Gaus, **Klaus Butschle**. Sigrid Spiegel konnte einen positiven Kassenbericht abliefern, so eine Pressemitteilung; sie wurde bei den Wahlen bestätigt. Ottmar Hamma ist nun Ehrenmitglied.

Die Fachwartin für Landschaftspflege, Ilse Schmid, berichtete über die Landschaftspflegearbeiten im Neuhauser Tal, auf dem Kirchberg und in der Teckhalde. Wegewart Wolfgang Bucher hat viele Stunden für Überprüfung und Instandsetzung der Wegebeschilderung geleistet. Anton Grimm gab das Amt des Hüttenwarts ab. Als Nachfolger wurde Jakob Breisch gewählt.

Wanderwart Ottmar Hamma berichtete von 15 Wanderungen und drei Radtouren mit insgesamt 248 Teilnehmern. Seniorenwart Peter Beck teilte mit, dass bei elf Halbtagsausflügen 422 Personen dabei waren. Bürgermeister Stefan Waizenegger nahm die Entlastung vor, die gewährt wurde. Er leitete auch die Wahlen. Ottmar Hamma wurde zum 2. Kassierer gewählt, Christine Gwinner zur Schriftführerin (bisher Roland Hipp), Wolfgang Bucher zum Wegewart und Hannelore Lange zur Kassenprüferin. Beisitzer sind Ulrike Feger, Angelika Epple und Rolf Rathmann. Zum 1. Naturschutzwart wurde Michael Ströhle, zum 2. Naturschutzwart Ilse Schmid gewählt.

Für 2020 sind laut Mitteilung etliche Wanderungen, Radtouren und Seniorenausflüge geplant. Der Albverein werde 2020 nicht am Stadtfest teilnehmen.

Folgende Mitglieder wurden von Butschle geehrt: für 25 Jahre Milka Schmidt und Edwin Riedinger, für 60 Jahre Anton Rees und Ottmar Hamma. Für die langjährige, aktive Vereinsarbeit wurde Ottmar Hamma die Georg-Fahrbach-Medaille verliehen. Außerdem wurde er zum Ehrenmitglied ernannt.



Ehrungen beim Albverein: (von links) Stefan Waizenegger, Sigrig Spiegel, Milka Schmidt, Ottmar Hamma, Klaus Butschle. (Foto: Karl Hamma)